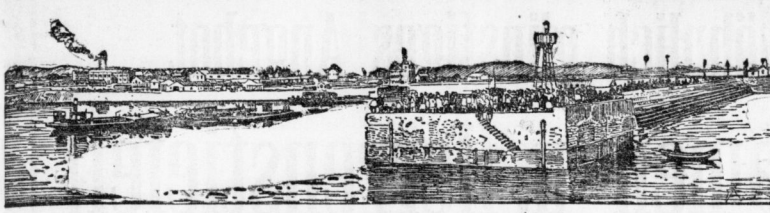


Sonnabend den 4. Juni 1904.



Die von den Russen verlassene Hafenstadt Danzig bei Port Arthur.

Nach einem Bericht des Generals Oka ist Danzig von den japanischen Truppen besetzt worden. Über 100 Gefangene und die Kisten wurden unbeschädigt angetroffen. Obenherz vertrieben. Obenherz vertrieben.

des Haisens heißt die Russen Schiffe verläßt. Im 1600 Meter sind von den Japanern bei Danzig angekommen. Die Besatzung von Danzig, der einzige Soldat der Russen, ist ebenfalls auf unbeschädigte Zeit blos.

Eine Mäntelerei.

Nach dem Polnischen des Hl. Star.

Das Kaiserin Klementine hat bereits die Mäntel „angesehen“, unter die Brautkleider geübt er also nicht mehr. Er war vorläufiger Weise Junges geübt. Die Mäntel hatte sie ihm sehr noch wie bloßes und so lag er sich. Kaiserin, wenn Du als Empfinden auf Deinen Wirt haben willst, bist Du ein kluger Mann, denn Du füllst Dein ganzes Einkommen in höchstguter Person verzeihen.

ist an der Obertripe gehalten wurde. Man lasse, man spottete, schließlich aber fand man die Sache ganz in Ordnung. Es konnte diesem Conzert nicht mehr zusehen, wenn er zu Ehrenzeiten und zu einem solchen Lebensabend spangweise angefallen wurde! Frau Warganna verzichte, sie regierte im Hause. Wenn sie Kaiserin „mal unter vier Augen sich vornehmen, hagelte es Schmeiße! Wenig oder nichts, was Kaiserin bezweifle, das Schicksal und fand alles in bester Ordnung.

darf beim Verleihen von Stroh von einer Löwe geführt und hat sich hierbei erhebliche Verletzungen zugezogen. Aufser solchen am Kopf hat er einen erheblichen Gehirnen und sich die rechte Hand verlor. Der Dr. Richter aus Göttinge, welcher herbeigekommen war, erwiderte die schmerzliche Überlieferung des Verunglückten in des Krankenhauses zu Wilsleben an.

* Nordhausen, 1. Juni. (Verhaftung.) Der Stadtrichter Rind aus Nordhausen, der, wie gemeldet, erst vorerwähnt aus dem Krankenhause in Göttinge entlassen worden war, wurde gestern hier verhaftet.

* Wädgebürg, 2. Juni. (Sanbornische Ausstellung.) Das Nägeln ist jetzt heute früh in vollen Gange. In dem großen Ring vor der Tribüne werden die Pferde und die Minder den frühlichen Wäldern der Präsidentschaft vorgeführt. Wenn man bereits beim Durchgange die Größe aller der herrlichen Tiere seine Freude hat, so ist man geradezu überfallen, wenn man diese Pferde im freien sieht. Zu allen Klassen sind eine schwere Konkurrenz aufgetreten. Ganz in derselben Weise gestaltet sich die Ausstellung der Kühe. Die schönsten aber haben die prächtigen Weibchen der Simmentaler und der anderen Rassen zu sein. Das Auge des Besuchers. Die Niedererwählung, seit Jahren hochgeachtet, bieten ein typisches Material, wie es früher kaum auf einer Ausstellung zu sehen war. Die Ausstellung wird in der Schenke werden die Augen des besorgenen Publikum und die Beobachtung der verschiedenen Repräsentanten dieser Rassen. Unter den Schafen sind besonders hervorzuheben die Tiere, bei denen sowohl auf Walle, wie auf Fleisch geschätzt ist, kommt nicht gefast sein soll, das auch die anderen Rassen nicht berechnen würdig vertreten sind. Eine verhältnismäßig große Rasse nimmt auch die Art der feinen Walle, die Ringe ein, welche durch typische Tiere, sowohl der einheimischen, wie der Schweizer Rassen, vertreten ist. Überhaupt reich ist auf die Gruppe „Waldschaf“ besetzt. Wenn man seinen Blickepunkt hinter sich zu den Tänden werden die geliebten Haustiere gegest.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

* Eingekerkertes Verfahren. Wegen Unterschlagung angeklagt war die Frau Antonia R., im Oktober 1903 wurde sie wegen des Mittels eingezogen und überlag seiner Ehefrau ein Sparfahndbuch über 3170 M. zur Aufbewahrung. Von dem Ehefrau sollte sie ab und zu dem Soldaten etwas schicken. Aus dem R. während der zwei Jahre, in denen sich die Frau Antonia R. im Gefängnis befand, ist die Unterschlagung und sie ließ sich verurteilen, vom dem ihr anvertrauten Sparfahndbuch ohne Genehmigung des Strassen 1885 M. abzugeben und für sich zu verwenden. Angeklagt habe sie geglaubt, daß ihr Struder nicht dagegen haben werde, und habe sie gefasst, das unterschlagene Geld wieder zurückzahlen zu können. Da dies jedoch nicht der Fall war, so hatte der Struder Strafantrag und sein Ehefrau wurde bestraft worden, wobei er nicht in der Hauptverhandlung von Angelegenheitsverweigerung Gebrauch gemacht hätte. Da das Gericht im Verlaufe seiner Urtheilungen in einer Urtheilung hatte, weil die Angeklagten im Vorverfahren nicht herausgegeben werden konnten, so wurde ein Verurteilung des Verfahrens erkannt.

* Wegen schweren Diebstahls hatte sich der Bergmann Carl Sonnenwald aus Teutenthal zu verantworten, der bisher noch keine Strafe erlitten hat. Er hatte dem Unterdienste 2, aus einer Warte, die sich in einem unrichtigen Baure Konstr., einige Jahre vorerwähnt erworben, was er zugab. Da auf schwerem Diebstahl eine Verurteilung von 3 Monaten Gefängnis ruht, so erliefte das Gericht auf diese mehrfache Strafe.

Büchermarkt.

* Neue National-Hymne. Otto Refflin, Komponist vieler Musikwerke, hat eine neue National-Hymne komponiert. Der von dem Richter Ernst Gurschler komponierte Text ist jetzt fertig. Die Melodie klingt sehr schön und ist sehr abgerundet, daß sich die neue Hymne schnell einbürgern wird. Erfinden ist die Melodie für Klavier mit einer Orgelbegleitung, Soli und Männerchor aus Orchester und zu begleiten durch alle Musikinstrumente aber diese vom Verfasser Otto Refflin, Karlsruhe bei Berlin.

Aus dem Geschäftsbereich.

* Paracetamol. In einem Bericht über das Paracetamol haben sich die bescheiden paracetamolabstrahanten befähigt. Paracetamol ist sich einfindender Verwendung der Regier autorisierter. Ein solches Paracetamol, wie es die moderne Paracetamolindustrie voraussetzt, ist ganz besonders nützlich in seiner Zubereitung und an nicht zu unterschätzender Vorteilhaftigkeit in den herrlichen Wirkungen, die die gesundende Regierbildung der Substanz und Disparation ermöglicht. Dieses „Gehäufte“ oder Literat-Paracetamol ist, wie man erwarten dürfte, die Würdigung zu erwerben. Die wichtige allseitige Abklärung befindet sich bei Dr. R. H. Winter, Hofapothekenbesitzer, Wilsleben ist aus dem Interesse zu ersehen.

Apollinaris

KOHLHAUSES MINERALWASSER, STAATS-MEDAILLE

DSSELDORF 1902 und GOLDENE, MEDAILLE.

Jahrl. Füllung 30 Millionen Gefässe.

Malztropfen

schaft LEBENSKRAFT

Erhältlich in Apoth. u. Drogs. A. M. f., M. 240, M. 450.

Wasserländer: Im 2. Juni: Weissenfels Oberpegel + 2,50 Unterpegel + 0,61. 3. Juni: Halle unterhalb + 2,06, Treppa + 2,19. 2. Juni: Verberung + 1,80. Galbe Unterpegel + 1,38. Oberpegel + 1,73. Treppen - 0,58. Wädgebürg + 1,39.

Aus der Umgebung.

* Verleumdung. 2. Juni. (Stranguliert.) Der 18jährige Sohn des Reichthums Geringfügig hirtet gestern mittags von einem Bogen und schlug mit dem Kopfe darauf auf das Straßengitter auf, daß er ein schweres Gehirnerschütterung erlitt, an dem Folgen er bald darauf verstarb.

* Verleumdung. 2. Juni. (Gemeint.) Gestern abend wurden bei Revision der Getreide der Herren Carl Kraus und Will Käthe, beide in Halle a. S., die Herren Gieser an ein Gericht zur Strafe entlassen waren, angeklagt und selbsterwähnt. Beide Namen wurden gestern abend noch von den Eltern abgeholt.

* Verleumdung. 2. Juni. (Tödtlich verunglückt.) Beim Passieren einer Straße erlitt ein gewisses Pferd einen Schlag auf den Kopf, woraufhin es sich auf den Boden entsetzte. Der Mann erlitt solche Verletzungen, daß der Tod auf der Stelle eintrat.

* Verleumdung. 2. Juni. (Verhaftet.) wurde gestern der Arbeitslose Franz Kung, welcher von der Polizei als brennende Kerzen ermittelt wurde, welche vor einiger Zeit die Gemarkung Köpzig nach der Langendorferstraße niedergefallen und brands und zwei andere Frauen in der Nähe von Weidlich angefallen hat. Kung, der noch nicht 16 Jahre alt ist, wurde verhaftet und in das Gefängnis eingeliefert.

* Verleumdung. 2. Juni. (Anfangsfehler.) Auf der Weinroth'schen Güterversteigerung ist gestern der Bergmann Hermann Weinroth aus Wilsleben

Die Damen

welche sich dafür interessieren, wie billig jetzt (nach Schluss der Saison) Jacketts, Reise-Kostüme, Reise-Mäntel, Umhänge, leichte Kragen, fertige Kleider, Blusen, Rüsche etc. verkauft werden, dürfen gut daran tun, die vielen Schaufenster des grossen Spezial-Hauses für Damen-Konfektion, — Geschw. Loewendahl — (Gr. Ulrichstr.) näher zu betrachten.

Aussergewöhnlich günstiges Angebot in farbigen Damen- u. Herrenstiefel!

Die Preise sind bedeutend herabgesetzt.

Für Damen:

- Echt Ziegenleder-Knopf- u. Schnürstiefel
braun und rot Paar Mt. **4.90**
- Echt Ziegenleder-Knopf- u. Schnürstiefel
sehr elegant, zum Teil Goodyear-Welt, braun u. rot, Paar Mt. **7.50**
- Echt Chevreaux-Knopf- u. Schnürstiefel
in rot und braun Paar Mt. **10.—**
- Echt Chevreaux-Knopf- und Schnürstiefel
schwarz, elegante Form Paar Mt. **6.50**
- Graue u. beige Segeltuch-Schnürschuhe
elegantes Wiener Fabrikat Paar Mt. **3.65**

Für Herren:

- Echt Ziegenleder-Schnürstiefel
braun Paar Mt. **5.90**
- Echt Ziegenleder-Schnürstiefel
sehr elegant, braun und rot Paar Mt. **8.50**
- Echt Boxcalf-Schnürstiefel
rot, zum Teil Goodyear-Welt Paar Mt. **10.75**
- Echt Chevreaux-Schnürstiefel
schwarz, elegante Form Paar Mt. **7.90**

Reiseschuhe in größter Auswahl
sehr preiswert.

Farbige Damen- u. Herren-Halbschuhe aufergewöhnlich billig.

Beachten Sie bitte meine Schaufenster.

Werner's Schuh-Magazin, 55 Gr. Ulrichstrasse 55.

Stellen finden.

Viele led. Pferdeknecchte bei hohem Lohn, led. u. Kuhfütterer, Kleinknechte, Burschen z. Anlernen, Mädchen aufs Land erhalten sofortige Stellen durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Al. Ulrichstr. 3.

Viele Knechte, Bursh., Mädchen für Stadt und Land erhalten sofortige gute Stellen. **Louise Bärwinkel**, Stellenvermittlerin, Weinbergstr. 9.

Wer passende Stellung sucht, verlange bei **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Al. Ulrichstr. 10.

Lohnkellner gesucht. Zu wochen Sonnabend mittags 12-1 Uhr. **Restaurant Gode**, Rathausstr. 13, Fernnr. 934. **Berein Gallecher Weinwirtschaften.**

Lohnkellner gesucht. **Fiskeller**. Zu wochen Sonnabend von 11-1 Uhr. **Waldener Lohndiener-Berein**, Seichen 394.

Kellner, Hausdiener viele Hausburschen erhalten sofort Stellen durch **Willy Kühn**, Stellenvermittler, Al. Ulrichstr. 3.

Bau-Techniker für Dachbauten wird sofort eingestellt. **Seichen 394** an die Exped. ds. Bl. erbet.

Für die Waren-Ausgabe suche per 1. Juli einige **junge Damen**, welche in gleicher Eigenschaft bereits tätig waren. **Offerten** erbitte mit Photographie, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen. **Adolf Ebstein, Halberstadt.**

Kesselschmiede, Zuschläger u. Bohrer zum sofortigen Eintritt für dauernde Arbeit gesucht. **Köln. Maschinenbau A.-G., Köln-Bayenthal.**

Einem ordentlichen Arbeiter sucht **Aug. Zeiss, Fischerplan 7.**

Zucht, ältere **Bauschloffer** auf Gütern und Gemarkungen werden hundert eingestellt. **Fr. Blumentritt, Rabenell.**

Lehr-, unverheirat. **Wartscheller Witte** zum gleich **Charlottenstraße 11, pt.**

Ernst Jansch Witwe, Jörbig. **Erbschaftsangelegenheiten** **Wreitstraße 35.**

1 Schmiedegesellen sucht sofort. **Bernh. Koch, Schraplau.**

Abzieher f. Mineralwasser gesucht. **Strauerer Platz 50.**

Ein Schuhmachergeselle außer dem Hause sofort gesucht. **Fr. Schneider, Ludwig, Bucherstr. 29.**

2 Kutscher. Einem **ordentlichen Arbeiter** sucht **Aug. Zeiss, Fischerplan 7.**

Herrsch. Kutscher, verheiratet, geb. Kanall, od. Artill., zum **1. Juli** gesucht. **Weld. in der Arbeit** **Wierbergstraße 45a, p. Zimmern.**

4 Hausburschen vom Lande sucht **Fr. Emma Dellfeldt, Stellenvermittlerin, Dölligstr. 14, Nähe Bahnhof.**

Bureau-Verband „Reform“ such, **Korrespond., Grsch., Kommis., Kontoristen, Mohl-, Zehnt-, Bau-Zehnt-, Kallierer, Filialleiter, Mahlgewinn, Lager-, Siegelverwalt., Buchhalterin, Kontoristin, Bureauangestellte, Kallierin, Verfasserinnen.** **Adolf Wellenber, Stellenvermittlerin, Halle a. S., Gr. Berlin 1.**

2 led. Markthelfer finden 10. u. 15. Juni Stellen in Halle durch **Bianeweiss, Joh., Friedrich Reichs, Stellenvermittler, Sternstr. 11, 1.**

Helttere Herren, welche sich irgend einem Comptoir- oder Bureauberufe widmen wollen, erhalten eine gründliche, langjährige, theoretische und praktische Ausbildung als Buchhalter, Korrespondent, Stenograph, Mahlgewinnreiber, Bureauangest. **Bureauverwalter** zc. **Wichtiges Comptoir**. **Eintritt täglich.** **Provision gratis.** **Director Carl Gieseguth, Handelscomptabil, Halle Saale, Sternstraße 6.**

Lautburische, nicht unter 16 J., **Bureauangestellte**, **Kallierin**, **Verfasserinnen** gesucht. **Wer sich durch gute Zeugnisse ausweisen kann, sofort gesucht.** **Gebrüder Müller.**

Offene Stellen für **Verwalter, Hofmeister, Aufseher, Gärtner, Kutscher, Diener, Brennmesser, Ziegmesser, Schweißer** bei **Bianeweiss, Joh., Friedrich Reichs, Stellenvermittler, Sternstr. 11, 1.**

Metal- u. Eisendreher, Metallformer, auf **Armmaturen** gut eingerichtet, für **dauernde Arbeit** sofort gesucht. **A. Wernburg & Co., berl. Dölligstr. 23.**

Kraft. Arbeiter, 18-20 J., sofort gel. **Auswärtige bevorzugt.** **Eisfeld, Gr. Ulrichstr. 62.**

Intelligent, junger Arbeitsbürsche per sofort gesucht. **Karl Warnecke, Ludw. Bucherstr. 40.**

Blech-Lackierer **Stich-Plakat-Fabrik** **Felix Kroker & Co., Weierbergstr. 71.**

Junger Hausdiener sofort gesucht. **A. Brackebusch, Gr. Ulrichstr. 37.** **(Goldenes Schiffsdenkmal)**

Hansmann gesucht. **Häblers** **Landwehrstr. 22, pt.**

Junger Burshen finden sofort Arbeit. **Zu erlangen Exped. ds. Bl.**

Eisendreger zur **Ausfülle** sof. gel. **Eintrittstr. 9, S. II.**

Zucht. Jungblüher gesucht. **Wartenstr. 7.**

Klempnergehilfe, 14 Jahr alt, **gelehrt** **Wartenstr. 5.**

Erprobter, erhabener Bauschloffer, der **ausgehenden fann, und Schlofferlehrling** gesucht. **Langstr. 4.**

Köchin, Haus-, Küchen-, Stubenmädchen finden sofort u. 1. Juli gute Stellen d. **Stellenvermittlerin, fr. Emma Klar, Reichstr. 3.**

Ein j. Mädchen als 2. wird 1. Juli 1. **Gallhaus** gesucht. **Wartenstr. 16.**

Kaufmännin, unabhängige Frau oder Mädchen, für die **Ber. u. Wochenausgaben** zc. **sof. gesucht.** **Stellenvermittlerin, Al. Ulrichstr. 10.**

Gewandte Kontoristin bei gutem Gehalt und freier Station sofort gesucht. **Verhandlungen mit Zeugnisbeschriften an** **Th. Wulfort, Seidenmacher Zeitung, Seidenmacherstr. 8.**

Ältere Aufwartung für vorn. gesucht. **Dölligstr. 3, I.**

Wirtschafterin, die den **Ganzenhalt** allein zu besorgen hat, von **einem Herrn** auf d. **Lande** gesucht. **Off. u. N. F. 20** postlagerl. **Einsetzen** erb.

Züchtiges Mädchen **nahe Leipzig** 1. Juli gesucht. **R. Kante, Köpenickerstr. 12.**

Mädchen als Aufwartung für vorn. gesucht. **Zu meiden vorn.** **Draudenstr. 34, III. r.**

Reifantantöschin, Haus- und Küch- **mädchen, Wäscher, a. Hand, Knechte** f. **St. Anna, Vndermann, Stellenvermittlerin, Reichstr. 9, II. Dst. Poststr. 6.**

Besseres Dienstmädchen, 16 bis 18 Jahr, per 1. Juli gesucht. **Bismarckstraße 6, part.**

Einem ordentlichen Mädchen, am 1. v. **Lande**, für **alles**, welches **Zeit** zu **finden** hat. **Fr. Schneider, Ludw. Bucherstr. 29.**

Ein Mädchen als Verwalter für **seine** **Damenstreicherei** sofort gesucht. **A. Köker, Zaubenstr. 10, Gng. rechts III.**

Stellen finden. Viele led. Pferdeknecchte bei hohem Lohn, led. u. Kuhfütterer, Kleinknechte, Burschen z. Anlernen, Mädchen aufs Land erhalten sofortige Stellen durch Willy Kühn, Stellenvermittler, Al. Ulrichstr. 3.

Kräftiges Schulmädchen
zum Abhandeln sofort gesucht
Albert Schmidtr. 3. part. v.
Erlaubt Mädchen, 14 bis 16 J., alt, gut, fröhlich u. fleißig, möglichst sofort gesucht.
Schreibstube 5a, III. I.

Ein selbst. Mädchen vom Lande, 14 bis 16 J., alt, gut, fröhlich u. fleißig.
Wandbergstr. 59, 2.

Selbständige Kinderin u. Verkäuferin für ein mittleres Blumengeschäft nach Merseburg gesucht. Näheres
Wendbergstr. 16. Blumengeschäft.

Tücht. Verkäuferin für ein einzelnes Stoffgeschäft, sofort gesucht. Näheres erbeten an **Max Fröberg, Leipzig, N. Odenpl. Mädch. u. 17-18 J., erbl. 1. Juni u. 1. Aug. Stell. durch**
Barthelme, Alterd. 26.

Tüchtige Verkäuferin (auch Bedienung) gesucht
Striebsch. 18.

3 Frauen sofort zum Kochen gesucht
Schulze 10, III.

Saub. Aufwartung von 1-3 Uhr nachm. sofort gesucht
Gr. Wallstr. 12, part.

Mädchen als Aufwartung gesucht
Gr. Wallstr. 11, part.

Ein ja. Mädchen für nachm. Kind zu führen gesucht
Albrechtstr. 2, part.

Kräftiges Schulmädchen zu vier Kindern gesucht
Landwehrstr. 20, pt. r.

3 Mädchen mit o. bei. Fam. f. d. feine Damenschneiderei mit Schnittm. ed. u. Beschäftigt. 12. u. 14. J. erbl. Schulfr.

Knaub, nicht zu jung, Mädchen od. Frau f. vorm. gel. Dohntelkern. 39, I. Gebilde Kaffe-Verleinerin wird sofort eingeführt
Manischewitzstr. 8.

Kräft. Schulmädchen gesucht
Plättanstr. 12.

Nur-Mädchen f. vorm. gel. Gr. Steinf. 46, II.

Verheiratete, fleißige **Frauen** zum Abhandeln für Hausarb. u. Kind. per 1. Juni gesucht
Brüderstr. 13, pt. r.

Sauberes Mädchen als Aushilf. 1. vormitt. gesucht
Hermannstr. 3, I.

Junge Mädchen z. **Damen Schneiderin** gesucht
Geiststr. 49, III.

Mädchen von 15-16 J. alt Kaufm. f. d. Damen z. ab. reichl. Beschäftigung. 30, II.

Wäscheverleinerin, in der Damenschneiderei nicht unerfahren, ist gel. **Witwe C. Walter, Mühlstr. 17.**

Ein sauberes, nicht zu junges **Mädchen**, welches 2-3 mal in der Woche hal. wird bald gesucht, möglichst am außerb. u. **Veisigerstr. 76. Notes Hof.**

Sauberes Schulmädchen für ein Kind sofort gel. **Striebsch. 44, Laden.**

Such: Manisch. f. Rittergut b. Halle u. E. u. f. Familienreit. **Dr. Ann. Fleckinger, Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, nur 1.**

Such: Mädchen f. Heiner Privatbalkon. sehr gut. Stelle. **Dr. Ann. Fleckinger, Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, nur 1.**

Als Aufwartung mit unabhängiger Frau für einige Stunden des Vormittags gesucht
Wälschstr. 19, I. rechts.

I Hausmädchen zum 1. Juli gesucht
Haus Karl Lüttig, Veisigerstr. 56.

2 saub. 13jährige Aufwartung od. auch als **Aushilf. 41, pt. r.**

Schulmädchen f. alt. Herr. **Mädchen od. f. Hotel, Mädchen, Dame u. Kuchenhilf., Mädchen für einzelne Leute sucht nach hier und außerb. Frau **Anna Domke, Stellenvermittlerin, Brühlstr. 10a, I.****

Such: **Wäscheverleinerin, Köchin, Köchle, Dienerin** für ein Haus od. Restaurant. **Dr. Ann. Fleckinger, Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, nur 1.**

Binneweiss.
St. Friedrich Gerels, Stellenvermittlerin, Sternstr. 11, I.

Filialeiterin
gehört zu neu zu errichtendes Kaffee- u. Speisekeller in alt konkurrenzlos gelegen. Bitte erbitte mögl. Aufschreibungen. Bezahlung mit 500-1000 Mk. erwünscht. Offerten mit B. 7702 an die Expedition hier. Keine Gebühren.

1. 1. Juli wird ein kräftiges 16-17-jähriges Mädchen für Küche und Haus gesucht. Vom Tag. Wo? sagt die Expedition hier. Keine Gebühren. Offerten mit B. 7702 an die Expedition hier. Keine Gebühren.

1. 1. Juli wird ein sauberes 16-17-jähriges Mädchen für Küche und Haus gesucht. Vom Tag. Wo? sagt die Expedition hier. Keine Gebühren. Offerten mit B. 7702 an die Expedition hier. Keine Gebühren.

1. 1. Juli wird ein sauberes 16-17-jähriges Mädchen für Küche und Haus gesucht. Vom Tag. Wo? sagt die Expedition hier. Keine Gebühren. Offerten mit B. 7702 an die Expedition hier. Keine Gebühren.

Zuverlässiges Mädchen für Lagerarbeit
A. Bonnem, Magdeburgerstr. 63, pt. r.

Mädchen für feine Hausarb. sofort gesucht
Kl. Ulrichstr. 26, II. q.

Sauberes, junges Mädchen zur Aufwartung gesucht
Geiststr. 4, III. r.

Bürstenwaren

6 Prozent Rabatt auf **alle Waren.**

Stubenbesen reine Haare bis 2,60, 85, 75, 65, 50 Pfi.	Stubenbesen Hoffhaare 2,25, 1,85, 1,45 Pfi.
Handfeger reine Haare 95, 68, 50, 45, 35, 25 Pfi.	Handfeger Hoffhaare 1,25, 95, 50 Pfi.
Scheuerbürsten 22, 17, 12, 10, 8 Pfi.	Schrubber 45, 32, 24, 18 Pfi.
Wiesbürsten reine Haare 72, 50, 45, 25 Pfi.	Schmutzbürsten 20, 15, 12, 10 Pfi.
Antragbürsten 12, 8, 7, 5 Pfi.	Kleiderbürsten bis 3,50, 45, 33, 16 Pfi.
Möbelbürsten 1,50, 1,25, 75, 45 Pfi.	Teppichbesen 28 Pfi.
Teppichbesen mit Stiel 48 Pfi.	Strassenbesen 1,20, 88, 68, 48 Pfi.
Handbürsten 15, 12, 6 Pfi.	

Bürstenbleche 5teilig 100 Pfi.

Qualitäten und Preise bitte zu beachten.

Bär

Spezialhaus

54 Gr. Ulrichstr. 54.

Viele Mädchen erhalten nach hier u. später bei hohem Lohn sehr gute Verdienstleistungen.
Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Veisigerstr. 13, 1. b. I.

Junges Mädchen sofort gesucht
Rönigkstr. 20. Blumengeschäft.

Frauen zum Abhandeln gel. **Preisstr. 10.**

10 Frauen zum Abhandeln sofort gesucht
Henschel, Blümelstr. 20.

Ordentl. Aufwartung gesucht
Eidstr. 19, I.

Stellen suchen. Techniker.
Witzsch, N. Odenpl. 12.

Junger Kaufmann, 19 1/2 Jahr alt, m. dopp. Ausbildung, Steno- graphie sowie kass. Konten- und Lagerarbeiten veranlt. sucht 1. Juli Stellung als Kontorist od. Lagerist. Offerten mit **B. o. 4715 an Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Jünger, tüchtiger Schuhmacher sucht dauernde Stelle.
D. Witzsch, N. Odenpl. 12.

Kaufmann erbl., 30 J., sucht Ver- trauensstelle in mild. Fabrikations- u. Hand- lungen. Offerten mit B. 7696 an d. Exp. d. Bl. erbl.

Maschinen für Dampf- u. elektr. Anlage in hiesigeren Haushalten. Familienmitglied. **M. 7692** an die Exp. d. Bl. erbl.

Belegtes junges Mädchen sucht Stellung in hiesigeren Haushalten. Familienmitglied. **M. 7687** an die Exp. d. Bl. erbl.

Mädchen 15 J., sucht ganz. Kind auszubilden. Zu ertragen **Kaufstr. 10, III. I.**

Witzsch in 40er Jahren sucht Stelle als Buchhalterin bei einem Herrn. Offerten mit **B. 7679** an die Exp. d. Bl. erbl.

Fraulin sucht Stelle in feinem Hause als Haushälterin. Off. niederzuliegen u. **M. 7712** in der Expedition d. Blattes.

Junges Mädchen, welches Schneiderin werden will, sucht Beschäftigung. **M. 7712** an die Exp. d. Blattes.

Diverse.

Auktion. Sonnabend den 4. d. Mts. vormitt. 11 Uhr veräußere ich in meinem Auktions- lokal **Geiststr. 39** für Herrn **Goetze** hier nach einige Coupsons gegen
Herrenkleiderstoffe und **Damengewebe**; ferner 1 **Trumpon**, 3 **H. Spiegel**, 1 **Baumwollleinwand** (wie neu) meistbietend gegen Barzahlung. Beendigung von 9 Uhr ab.

Ernst Stemmler, Auktionator u. Verleiner. **Kl. Ulrichstr. 32.**

Köhlerleinen Kontresmaße
zuverlässigsten Waren, bestehend in **Krawatten, Wäsche, Handschuhe** für Herren u. Damen, werden täglich von 9-12 u. von 2-7 **spottpöblich** anverkauft im Laden.

Alle Promenade 9.

Möb. 15 J., sucht ganz. Kind auszubilden. Zu ertragen **Kaufstr. 10, III. I.**

Witzsch in 40er Jahren sucht Stelle als Buchhalterin bei einem Herrn. Offerten mit **B. 7679** an die Exp. d. Bl. erbl.

Fraulin sucht Stelle in feinem Hause als Haushälterin. Off. niederzuliegen u. **M. 7712** in der Expedition d. Blattes.

Junges Mädchen, welches Schneiderin werden will, sucht Beschäftigung. **M. 7712** an die Exp. d. Blattes.

Zwangversteigerung.
Am Sonnabend den 4. Juni cr., vorm. 11 Uhr veräußere ich **Geiststr. 39:**
1 Herren-Fahrrad,
1 Ladensehrrad,
1 Akkumulator,
1 Hinterrad mit Freilauf u. versch. Möbel
von **Barzahl, Meldan, Gerichtssozialbehr.**

Zwangversteigerung.
Sonnabend den 4. Juni cr., vorm. 11 Uhr veräußere ich **Veisigerstr. 4:**
150 Stück Kleiderchen, 1 **Hordenkellerei,**
1 **Dampfbogen,** 1 **Dejmalmagne,** 50 Stück Kleiderchen, 1 **Schreibstube u. 1** **Wäsche** öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Wolke, Gerichtssozialbehr in Halle a. S.

Zwangversteigerung.
Sonnabend den 4. Juni cr., vorm. 11 Uhr veräußere ich **Geiststr. 39:**
3 Schwandstücke u. 1 Sofa öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Günther, Gerichtssozialbehr.

Sonnabend den 4. Juni cr., vormitt. 10 Uhr veräußere ich **Geiststr. 39:**
1 goldene Uhrkette u. div. Möbel.
Fengel, Gerichtssozialbehr.

Ein großer **Kinderwagen**
Poßen
Schöne Mutter, sowie **Koissekörbe, Garten- u. Veranda-Roskermöbel** (kompl. um dem. z. rümm. weg überflüssig), **Rogers** zu geb. nur umhänd. **Preis 3** lot. **Reichardt, (Gebäude bei Mitte 21.)**
M. L. Koch's Verleg. Geitstr. 21.

Keinern und Feinschmeckern empfehle meine
echten Castlebay-Matjes, wirklich alterlanster Fisch. **St. 15-20, 4. Pa. neue Kartoffeln**
a Pfg. 10, 13 u. 15, 9, in **Geizenbr. 111.**
Gust. Friedrich, Birgasse.

Nur noch 3 Tage!
Sonnabend bis Montag
150 Pfg. günstigung
auf sämtliche Waren.
Otto Blankenstein,
obere Leipzigerstr. 36.

Pa. Himbeer-Sirup,
gar. rein, 90 Pfg.
pr. Liter
F. H. Weber,
Gr. Steinstr. 46.

Limbersaft
fein aromatisch
garantiert rein,
a Pfg. 50 Pfg. **Flaschen a 0,50 und 1,25.**
C. W. Berndt, Drogere, Geitstr. 26.

Litewkenstoff
in Bran und Hencerguin empfohlen
Zuschnid. **Adolph Gans.**

H. Wagdeburger
Sauerkohl
hat nach abzugeben
Bernhard Barth, Kl. Ulrichstr. 10.

Feinste **Wasserkressen** 6 Stk. 25 Pfg., feinste **Wasserkressen** 4 Stk. 10 Pfg., feinster **Wasserkressen** 2 Stk. 5 Pfg., **Sardellen, beste Zäunung**, a Pfg. 90 Pfg., **In Theodor Schneider, Geitstr. 21.**

Beeren
Lieferer jeden **Wagdeburger** werden
geliefert von **Carl Sommer,**
in **Brandenburg a. S., Blüth. 9, II.**
Billigste Preise.

Hochzeits-, Jubiläums- und Paten-Geschenke
in grösster Auswahl
Bruno Klinz,
Goldschmied,
Grosse Ulrichstr. 41,
118-070
Brunner & Benjamin,
Mitglied des **Habstaplervereins.**
Eigene Reparatur-Werkstatt.



Schluss des Verkaufs zurückgesetzter Schuhwaren.

Wir haben die Restbestände einzelner Dessins aus unseren Geschäften aufsammeln lassen und stellen diese zum

Ausverkauf.

Solange die Vorräte reichen, empfehlen wir:

Herren- braune Leder-Schnürschuhe, früher zum Teil bis 4. ⁰⁰ jetzt	2.45
Herren-Wichsl.-Schnür- u. Zugschuhe,	2.95
Herren-Segeltuch- u. Lastingschuhe,	1.95
Herren-Wichsl.-Zug- u. Schnürstiefel, kleinere Grössen,	2.45
Damen-Wichsl.-Knopf- u. Schnürstiefel, Lasting-Zugstiefel, Wichsl.-Stiefel,	1.95
Kinder-Knopf- und Schnürstiefel, in allen Ledersorten, allen Farben, zum Aussuchen	1.10
Damen-Lasting-Zugschuhe, Schnür- u. Spangenschuhe	95 Pf.



Damen-rot und braune Leder-Knopf-, Schnür- und Spangenschuhe früher bis zu 4.20, jetzt nur **1.95.**

Man beachte unsere Schaufenster, da sämtliche zurückgesetzte Schuhwaren in den Schaufenstern ausgestellt sind.

Schuhwaren-
Haus

Max Jack,

Grosse Ulrichstrasse
52,
Ecke Schulstrasse.

Gelegenheitskauf in modernen Sonnen-Schirmen.

Waschschirme, retrogr., a Stck **1 Mk.** früher 2-4 Mk.
Halbseide, gefirmt, in reizenden Farben, a Stck **1 u. 1 1/3 Mk.** früher 2-3 Mk.
Halbseide rayé, Prima Qualität, a Stck **2 Mk.** früher 3-4 Mk.

Kleinschmieden. **Franz Rickelt,** Schirmfabrik.

Brennen u. Ausmalen
wird bei Gartenbenutzung billiger erteilt.
Wohnung unter A. 7501 a. b. Exp. b. 21.

Heirats-Gesuch.
Blüher, Mitte 30er, selbständig, sucht eine Lebensgefährtin mit einigen 1000 Mark. Witwe ohne Kinder, nicht nachlässig.
St. unt. S. 7076 Gröb. b. St. erb.

2 neue Zelte, je 12x24 qm lang, verpackt.
Max Bernsdorf, Halle, Geilstr. 42.

Treiber im einzelnen abzugeben
Brennerei Max 50.

Plisse! Lerehe, St. Ulrichstr. 18, Räumlichkeiten-Gelddiät.

Obst-Verpachtung.
Das diesjährige Schilbung unserer sämtlichen Plantagen soll am **Freitag den 10. Juni cr., nachm. 3 Uhr** im Seebener Saale gross gleich bare Kostung und unter den im Termine bekannt werden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.
Halle-Trotha, den 2. Juni 1904.
Gebr. Nagel.

Wir offerieren in Prima-Qualität:
West. Delikatessschinken, feinste Winter-Danewar, Pfd. **1.25 Mk.**
Brennschw. u. Thür. Cervelatwurst " " **1.35 "**
" Metzwurst " " **1.10 "**
" Zungenwurst mit viel Zango " **1.20 "**
" Rot- und Leberwurst " **0.80 "**
Die Preise verstehen sich nur für ganze Exemplare.
Frankfurter Siedewurstchen, a Paar **15 Pf.**
Frankfurter Siedewurstchen, 125 g schwer a Paar **30 Pf.**

Oldenburger Süsrahm-Butter, denkbar feinste Taleibutter, Pfd. **1.20 Mk.**
Volksaftige süsse Messina-Apfelsinen u. Blutorangen,
Dtd. 60 u. **75 Pfg.**, Valencia-Apfelsinen, Dtd. **50 Pfg.**

Pottel & Broskowski.

Massage Frau C. Renne, Wagnburgstr. 47.

Gestern morgen 10 Uhr entfiel dank nach längerem Leben anler guter Carel und Schwager, der Herr **Karl Volkland** im 79. Lebensjahre.
Schiedst. den 2. Juni 1904.
Die trauernde Familie Volkland.

Nach Gottes unerforschlichem Rat- schlag starb Mittwoch abend 7 1/2 Uhr nach 5 Jahre langen schweren Leiden unter unerschütterlicher Gedul. u. Gedulder **Alfred Mangold** im 24. Lebensjahre.
Um stille Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.
Zurückgelehrt vom Grabe meines unerschütterlichen Mannes, unterer Lieber Vater, Schwager und Onkel:
Hermann Glauprecht,
Söhnen wir nicht unterlassen, allen denen, welche keinen Saug so reich mit Kränzen schmückten und ihm das letzte Geleit gaben, unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Besonders Dank Herrn Dörpziger Wächter für seine trostreichen Worte am Grabe.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen **Familie Glauprecht.**

Nach kurzem Krankenlager verschied gestern mittag mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwager und Großvater, der Kapizier **Louis Brand** im Alter von 75 Jahren.
Um stille Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.

Martha Kaule Paul Scope
Verlobte.
Halle a. S. Mai 1904.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme beim Schingange meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, sagen wir allen hiermit nur auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen **Heinrich Kaule** nebst Kindern.

Zant.
Zurückgelehrt vom Grabe unserer lieben, unerschütterlichen, leider so früh verstorbenen Tochter, Schwester und Schwägerin, der Jungfrau **Anna Paul,**

sagen wir hiermit herzlichsten Dank für die überaus reichliche u. herzlichste Teilnahme, die wir während der Krankheit und beim Begräbnisse der lieben Angelebten erhielten. Besonderen Dank Herrn Pastor Schönbeld für seine Trostborte am Grabe, sowie Herrn Kantor Schöppe für seine Beilege und allen denen, welche die Verstorbenen während ihrer Krankheit mit erquickenden Gaben unterstützten. Dank den hiesigen Jungfrauen und Schülerinnen für die Spenden guter Balsamseife und für das Orchestergeleit und endlich allen, die den Saug so reichlich mit Kränzen schmückten.
Die trauernde Familie Paul.
Oran, den 2. Juni 1904.